

Rede zum 30 jährigen Jubiläum auf dem Schiff

Die Zukunft gehört denen, die sie verändern

Meine lieben Inner Wheel Damen

Ich begrüße euch heute alle herzlich auf diesem Dampfer, der uns an die Zeit erinnert, wo unser Inner Wheel Schiff vor 30 Jahren Kurs aufgenommen hat. Damals waren es neun Clubs, die ein größeres Gefährt in Angriff nahmen, um durch die zukünftigen Zeiten zu fahren. Es bedeutete mit den schon gegründeten Clubs Zürich-Knonaueramt, Montreux-Vevey, Val-de-Travers, Bulle, Fribourg, Bern, Boudry-La-Béroche und Solothurn den Distrikt 199 der Schweiz zu vereinen. Weiterhin neue Clubs ins Boot zu holen, war damit einfacher geworden. Die erste Governor Hazel Roessiger aus dem in der Schweiz zuerst gegründeten Club Morges war unsere Kapitänin. Ihre Erfahrung, das Inner Wheel Schiff zu manövrieren, half bald weiteren Damen im ganzen Land, neue Clubs anzusteuern. Ganz schnell häuften sich die Anmeldungen in den folgenden Jahren, was fast Angst machte, wurde es doch immer knapper auf dem Schiff!

Ach nein..... Angst hatten die führenden Damen nicht, sondern sie waren riesig erfreut und stolz auf den wachsenden Erfolg. Jede Meldung einer erneuten Clubgründung war Wasser auf die Schaufeln des Rades. Das Rad von Inner Wheel wurde also zünftig angetrieben und ließ das Dampfschiff stampfend erbeben darob.

Ab dem Jahr 2007 im neuen Jahrtausend versiegte langsam die eine oder andere Quelle und das Getriebe begann zu stocken, weniger Wasser floss mehr auf das Rad. Es gab sogar Trockenlegungen von einzelnen Clubs wegen Mangel an neuem Antrieb. Wasser ist Leben, bedeutet Überleben für uns Menschen wie auch für das weitere Navigieren des Schiffes Inner Wheel. Lasst uns also mit der neuen Möglichkeit der Öffnung neues Leben fließen, das Rad weiter vorwärts drehen lassen und suchen wir Frauen aus der Wirtschaft, dem Dienstleistungssektor, der Medizin, aus allen Lebensbereichen und unter unseren Freundinnen.

Und freuen wir uns ab heute über jede Rose doppelt, die wir verschenken dürfen zur Aufnahme eines neuen Mitglieds. Die Rose ist ein Zeichen der Liebe, der Wertschätzung und der Freundschaft. Sie ist eine stolze Blume, wie ihr wisst aus „dem kleinen Prinzen“ von Saint- Exupéry und sie hat Poeten wie Rilke inspiriert: „Rose oh reiner Widerspruch niemandes Schlaf zu sein unter so viel Lidern“. Aber vergesst nie, dass die Rose mit ihren Dornen auch Mut machen soll, den weniger Privilegierten zu helfen und dass Menschen aus fremden Kulturen unser Verständnis und unsere Zuwendung brauchen für ihre Situation. Das Boot ist nicht voll – noch lange nicht! Wir Frauen stehen zusammen und beweisen, dass wir etwas bewegen können – immer!

Wir sind auf See und genießen einen großen Tag. Heute verbinden wir uns durch die Gespräche untereinander, lassen 30 lange Jahre Revue passieren und Inner Wheel hochleben. Erheben wir das Glas auf eine grüne hoffnungsvolle Zukunft unserer Organisation in unserm Distrikt 199 Schweiz-Liechtenstein.